

Sitzungsprotokoll 22.10.2018: „Dorfzentrum Dambroich“

Die Sitzung fand in zwei Schritten statt; zunächst von 18:00 – 18:30 Uhr Treffen und Besprechung der Arbeitsgruppen, ab 18:30 Uhr offenes Treffen für alle Interessierten.

Zur Veranstaltung wurde durch E-Mail, Plakate im Dorf sowie Infozettel an alle Interessierten eingeladen.

Treffen der Arbeitsgruppen:

1. Information und Zusammenfassung über das letzte Treffen am 05.09.2018
2. Erläuterung aktueller Sachstand des Projektes
3. Abfrage der Bearbeitungsstände der Arbeitsgruppen
4. Vorbesprechung weitere Vorgehensweise

Zusammenfassung: Die Beteiligten haben selbstkritisch festgestellt, dass der Arbeitsfortschritt sowie das bisherige Engagement nicht ausreichend waren und verbessert werden müssen. Weiterhin wurde eine insgesamt unbefriedigende Beteiligung der Dorfgemeinschaft am Projekt diskutiert.

Offenes Treffen

Im Anschluss bzw. in unmittelbare Folge an das Arbeitsgruppentreffen fand die offene Sitzung statt, an der alle Interessierten teilnehmen konnten.

Insgesamt nahmen an der Sitzung 19 Dorfbewohner teil.

Tagesordnung:

1. Kurzzusammenfassung der Projekthistorie und Darstellung, welche Chancen für das Dorf hieraus resultieren
2. Information und Zusammenfassung über das letzte Treffen am 05.09.2018
3. Erläuterung aktueller Sachstand des Projektes
4. Zusammenfassung Bearbeitungsstand Arbeitsgruppen
5. Diskussion über Probleme im Projekt, mögliche weitere Vorgehensweisen, Gestaltung des Dorfladens und Service-Angebotes
6. Als Ergänzung zur vorangegangenen Diskussion wurden die Ergebnisse der Anwohner-Befragung nochmals kurz erläutert und zusammengefasst
7. Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Weitere Vorgehensweise:

- Jeder der Anwesenden wird versuchen zum nächsten Treffen weitere Dorfbewohner durch direkte Ansprache zur Mitarbeit bzw. zur Teilnahme an den Sitzungen zu gewinnen.
- Nächstes Treffen: **Montag, 26.11.2018, um 19 Uhr im Bürgertreff Dambroich** (Einladung erfolgt wieder per Mail, Infozettel sowie Plakate)
- Bis zu diesem Termin treffen sich die einzelnen Arbeitsgruppen unabhängig voneinander und bearbeiten in der Sitzung festgelegte Punkte.
- Beim nächsten Treffen am 26.11.2018 tragen die Arbeitsgruppen kurz die erarbeiteten Ergebnisse vor. Ziel soll es sein, ein „Bild“ des geplanten Dorfzentrums zu entwerfen, Chancen und Möglichkeiten herauszustellen und somit das Interesse (und in der Folge die Beteiligung) am Projekt zu steigern.

- Die einzelnen Arbeitsgruppen werden sich konkret mit folgenden Punkten beschäftigen:
Auswertung der Anwohnerbefragung vor dem Hintergrund einer möglichen Gestaltung des Dorfladens in Verbindung mit Serviceangeboten; Regionale Warenanbieter und ortsansässige Handwerker zur Mitarbeit am Projekt; Zusammenstellung von Grundlagentkosten (Miete, Unterhaltungskosten, Personalkosten, Einrichtung, sonstige Nebenkosten usw.; Grundlagenermittlung Förder- bzw. Zuschussfelder)

Fazit: Grundsätzlich wird Interesse an dem Projekt gesehen, jedoch sind sich die Anwesenden einig darin, dass für die Weiterführung des Projektes die Zahl der „Mitstreiter“ deutlich erhöht werden muss.